

## **Seminar zur Integration**

Am ersten Oktober-Wochenende führte die Türkische Gemeinde in Neumünster ihr vom „Runden Tisch für Integration“ gefördertes Wochenendseminar in St. Peter Ording durch. Kooperationspartner ist der Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein (Pro-

jekt: AusbildungsNetzwerke für Migrant/innen in Schleswig-Holstein (AN-MSH).

Knapp 20 Jugendliche und Betreuer trafen sich am Freitag, dem 3. Oktober auf dem Bahnhof in Neumünster, um die Fahrt mit dem Zug anzutreten. Untergebracht waren Jugendliche und Betreuer in einem Haus des Gästehauses „Campus Nordsee“.

Thema des Seminars war „Daheim – und doch noch fremd“. Es wurde für alle ein spannendes Seminar mit ausgesprochen regen Diskussionen. Da auch deutsche Teilnehmer mit von der Partie waren, wurde das Thema „Integration, Verständnis und Toleranz“ eines der viel diskutierten Fragen.

Eingeladen als Referent war für den Sonnabend Herr Stoppa vom Polizeirevier in Neumünster, der jahrelang als Jugendsachbearbeiter im Vicelinviertel tätig war. Auf äußerst interessante und teilweise ergreifende Weise berichtete Herr Stoppa von seinen Erlebnissen im Polizeidienst, beantwortete viele Fragen der Jugendlichen über den Berufsweg in den Polizeiberuf und war am Ende begeistert vom Interesse der Jugendlichen an seinem Beruf. Ein Gruppengespräch über das sehr gelungene Wochenende und die gewonnenen Erfahrungen schloss dann am Sonntag das Seminar ab.

Das allgemeine Fazit war, dass Missverständnisse, Toleranz und ein Verstehen der „anderen“ Kultur nur durch viele Gespräche und ein nahes Zusammensein über einen längeren Zeitraum – der vielen allerdings immer noch zu kurz schien – geklärt werden können.

Viele Fragen blieben dennoch offen – und der allgemeine Wunsch nach Wiederholung eines solchen Seminars war das Endergebnis dieses Wochenendes.

**Nilgün Kiroglu, Türkische  
Gemeinde**